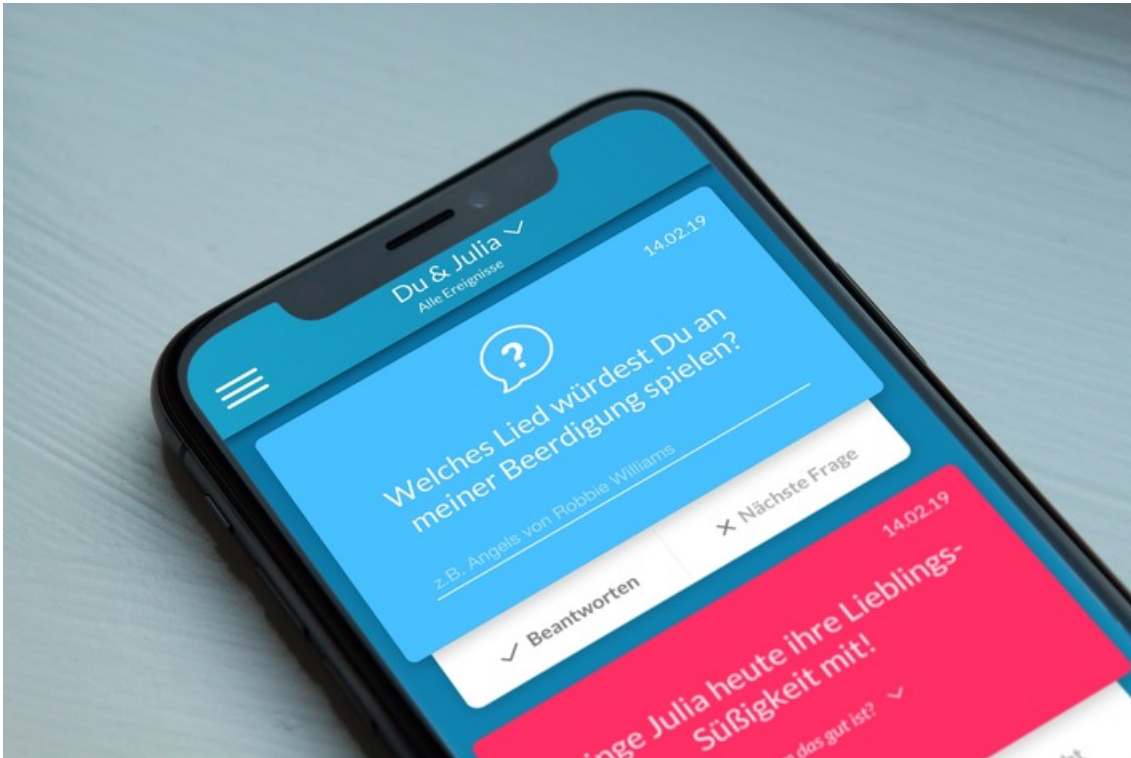




04.02.2019 - 07:15 Uhr

Eine App für die Liebe: PAIRfect



Basel (ots) -

"Schluss mit Routine, statt Schluss mit Beziehung!" - das ist das Motto der PAIRfect- App, die im Januar 2019 nach fünfmonatiger Testphase offiziell gelauncht wurde. Die App wurde von einem Start-up in der Schweiz entwickelt und wissenschaftlich von Prof. Dr. Rainer Banse und einem kleinen Psychologen-Team begleitet. In der Testphase konnte die App bereits mehr als 25.000 Downloads verzeichnen.

Weniger streiten, mehr zuhören, wieder mehr zusammen unternehmen - all das sind gute Vorsätze zum Jahresbeginn. Doch sobald der Alltag wieder Einzug hält, werden genau diese Vorsätze über Bord geworfen, denn es gibt so viele Dinge, die wichtiger zu sein scheinen als der Partner. Und schon wird der wichtigste Mensch im Leben wieder zur Nebensache.

Genau dieses Problem löst das Start-up PAIRfect. Mithilfe der PAIRfect-App werden Paare motiviert, ihre Beziehung zu stärken und durch kontinuierliche Pflege zu verbessern. In die Entwicklung der App flossen bewährte Konzepte aus der Paarforschung ein, sodass es beiden Partnern erleichtert wird, beziehungsfördernde Maßnahmen in die Tat umzusetzen.

Das Einzigartige an PAIRfect: Die App hilft nicht nur, die Beziehung zu pflegen, sondern vermittelt die Umsetzung auf unterhaltsame Art und Weise. Die Verbesserung der Kommunikation wird beispielsweise durch ein Quiz erzielt, wobei die Antwort des jeweils anderen aber erst sichtbar wird, wenn beide Partner geantwortet haben. Das Spektrum der Fragen reicht dabei von einfachen Themen wie der Schuhgröße des Partners bis hin zu sogenannten Deep-Talk-Fragen, z.B. "Welches Lied würdest du an meiner Beerdigung spielen?". Auch Fragen zur Förderung des Sexuallebens sind fester Bestandteil des Quiz-Konzepts - es ist also nicht ausgeschlossen, ganz neue Seiten am Partner zu entdecken.

Darüber hinaus verwendet PAIRfect sogenannte Impulse. Hierbei handelt es sich um kleine Aufgaben, die zum Aktivwerden auffordern, wie z. B. "Sende deiner Partnerin eine Postkarte - einfach mal so aus dem Ort, in dem ihr wohnt!", oder "Plant gemeinsam eine Fahrt zu dem Ort, an dem ihr euch kennengelernt habt!" Diese Aufforderungen werden beiden Partnern in unregelmäßigen Abständen gesendet, während die Umsetzung die gegenseitige Wertschätzung stärkt.

Neben den Kernfunktionen, der Verbesserung von Kommunikation und Wertschätzung, bietet PAIRfect noch jede Menge zusätzliche Beziehungshelfer: auf Partner-Antworten basierende Geschenkvorschlüsse, Erinnerungen an die wichtigen Tage in einer Beziehung (Hochzeitstag, Kennenlerntag etc.) sowie aktuelle Artikel und Hilfestellungen rund um das Thema Beziehung.

Hintergrundinformationen

Die beiden Gründer, Florian Müller und Domenic Benz, sind selbst drei- bzw. zweifache Familienväter und glücklich(!) verheiratet - jedoch kennen auch beide die Probleme einer durch Job und Kinder strapazierten Beziehung. Daher lag es für die beiden als passionierte Gründer auf der Hand, in diesem Bereich eine Lösung zu kreieren.

Wissenschaftlich wird das Team von Prof. Dr. Rainer Banse (Institut für Psychologie, Uni Bonn) sowie einem kleinen Psychologenteam begleitet.

Weiterführende Links

PAIRfect-Webpage: <https://pairfect.com>

Media Kit & Screenshots:

<http://ots.ch/HQq7pB>

Apple-Download:

<http://ots.ch/D8cg37>

Android-Download:

<http://ots.ch/2cFWi3>

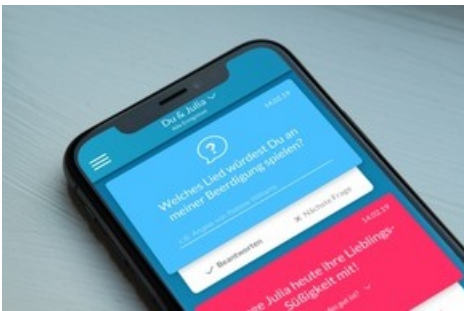
Kontakt:

Florian Müller (CEO & Co-Founder)

flo@pairfect.com

+41 79 2791344

Medieninhalte



Eine App für die Liebe: PAIRfect. Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100066947 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "ots/PAIRfect GmbH/Unsplash"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100066947/100824513> abgerufen werden.